

# **Nagarjunas zwölf Glieder des abhängigen Entstehens**

aus dem Text

*Grundlegende Weisheit des mittleren Weges*

(26. Kapitel)

1.

Die verschleiende Unwissenheit bewirkt [samsarische] Geburt.  
Die drei Arten gestaltender Handlungen  
führen zum Entstehen [durch Geburt].  
Diese Handlungen bewirken das Wandern in den Daseinsbereichen.

2.

Bedingt durch gestaltende Handlungen tritt  
das Bewusstsein in die Daseinsbereiche ein.  
Ist das Bewusstsein eingetreten,  
entstehen Name und Form.

3.

Nachdem Name und Form entstanden sind,  
bilden sich die sechs Sinnesquellen.  
In Abhängigkeit von den sechs Sinnesquellen  
wird Kontakt entstehen.

4.

Dieses Entstehen geschieht ausschließlich in Abhängigkeit  
von den Augen, der Form und der Aufmerksamkeit.  
Und so kommt das Bewusstsein  
in Abhängigkeit von Name und Form zustande.

5.

Das, was durch das Zusammenkommen der drei [Ursachen] —  
Augen, Form und Bewusstsein —  
bewirkt wird, ist Kontakt.  
Vom Kontakt entsteht Empfindung.

6.

Bedingt durch die Empfindung bildet sich Begierde.  
Die Begierde entsteht durch die Empfindung.  
Hat man Begierde, entsteht das Festhalten,  
welches vier Arten umfasst.

7.

Wenn es das Festhalten gibt,  
kommt das Werden des Festhaltenden zustande.  
Gäbe es kein Festhalten,  
wäre man befreit und es gäbe kein Werden mehr.

8.

Das Werden bezieht sich auch auf die fünf Aggregate.

Dem Werden folgen Geburt,  
Altern, Tod und Schmerz,  
Wehklagen und Leid,

9.  
Kummer und Verwirrung —  
all diese entstehen als Folge der Geburt.  
Auf diese Weise kommen  
die Massen an Leid zustande.

10.  
Die Wurzel des Daseinskreislauf sind gestaltende Handlungen.  
Daher begehen die Weisen gestaltende Handlungen nicht.  
Deshalb sind die Nicht-Weisen die Handelnden.  
Die Weisen sehen die Soheit.

11.  
Mit der Beendigung der Unwissenheit  
finden auch keine gestaltenden Handlungen mehr statt.  
Die Beendigung der Unwissenheit erfolgt  
durch die Einsicht und die Meditation.

12.  
Durch die Beendigung dieser [Glieder]  
werden jene [Glieder] nicht manifestieren.  
Die gesamten Massen an Leid  
hören somit uneingeschränkt auf.

---

Übersetzung: Geshema Kelsang Wangmo